

## **NMB – Neues Museum Biel**

Bauherr	Stadt Biel, Abteilung Hochbau
Referenzperson	Christian Stucki 032 326 16 11
Architekt	Flückiger Bauprojekt Partner, Brügg
Referenzperson	Hans Flückiger 032 329 10 58
Projektleiter Elektro	Martin Wälti / Michel Wälchli 032 321 50 00
Planung	von 2012 bis 2013
Ausführung	von 2012 bis 2013
Elektrobausumme	Fr. 183'000.—



### **Projektbeschreibung**

Zusammenführung des Museum Schwab (1873 – 2011, Stadt Biel) mit dem Museum Neuhaus (1985 – 2011, Stiftung):

2001 setzte der Gemeinderat von Biel einen Reorganisationsprozess der Bieler Museumslandschaft in Gang. Das Resultat war 2012 die Zusammenlegung der beiden Museen Schwab und Neuhaus – unter Einbezug der Stiftung Sammlung Robert – zum „NMB Neues Museum Biel“.

Das Mehrspartenhaus für Geschichte, Kunst und Archäologie basiert auf einer einheitlichen Verwaltung und Leitung. Zum Konzept des NMB gehört eine teilweise Neunutzung der Gebäude. Die Dauerausstellung Archäologie wurde vom Haus Schwab in das Haus Neuhaus verlegt. Das Haus Schwab wird vollumfänglich für grosse Sonderausstellungen für alle drei Sparten genutzt. Im Haus Neuhaus wurde die bestehende Kasse in das Scharniergebäude zwischen Schüsspromenade und Seevorstadt verlegt und mit einem Museumscafé und –shop kombiniert. Nach den notwendigen baulichen Anpassungen nahm das Neue Museum Biel am 20. Oktober 2012 seinen Betrieb auf.



### **Leistungen BERING**

Projektierung und Ausführung der elektrischen Stark- und Schwachstrom-Installationen:

- Neuer Empfangsbereich mit dazugehörenden Räumen (Neuhaus)
- Neue Telefon- und DECT-Anlage (Neuhaus und Schwab)
- UKV-Installation Verwaltung (Neuhaus)
- Video- und Türüberwachung: Neuanlage und Ergänzung (Neuhaus und Schwab)

